HAUFE

Case Study

Wie KI den Arbeits-alltag revolutioniert

Die Erfolgsgeschichte einer HR-Abteilung

In Kooperation mit **projekt w – Systeme aus Stahl GmbH**

Inhaltsverzeichnis

Das Unternehmen 3

Die Herausforderung: Rechtssicherheit und Effizienz im Fokus 5

Die Lösung: Ein CoPilot für den HR-Alltag 5

Das Ergebnis spricht für sich 6

KI als Zukunftsmotor 7

Fazit 8

CoPilot HR: Der KI-Assistent im Haufe Personal Office

Der KI-Chatbot CoPilot HR bedient sich aus rechtssicheren Fachinhalten des Haufe Personal Office. So erhalten Personaler:innen schnell und einfach eine individuelle Antwort zu spezifischen Problemstellungen. Inklusive Links zu den Quellen zur optimalen Nachvollziehbarkeit.

Mehr Informationen

Das Unternehmen

Institution: projekt w - Systeme aus Stahl

Gründungsjahr: 1984, Gesellschaftergeführtes Familienunternehmen

Sitz: Salzkotten (bei Paderborn, NRW), Deutschland

Beschäftigte: Über 80 Mitarbeitende inkl. Auszubildende

Branche: Stahl- und Metallbaubranche

Produktion: 100 % Made in Germany auf dem Werksgelände in Salzkotten

Leistungssprechen: Baukastensystem für maßgeschneiderte, technisch durchdachte, architektonisch anspruchsvolle und ökonomische Lösungen

Internationalität: Partnerschaften in Frankreich und weiteren europäischen Ländern

projekt-w.de

Heute spielen Zeitdruck und Effizienz eine immer größere Rolle. Dem begegnete das mittelständische Unternehmen **projekt w** aus der Stahl- und Metallbaubranche mit neuen Maßstäben. Mit seinen 82 Mitarbeitenden gelingt es dem Betrieb nicht nur, innovativ zu bleiben – er wird sogar zum Vorreiter in Sachen Digitalisierung. Der Schlüssel?

Die rechtssichere HR-Software **Haufe Personal Office Platin** mit dem integrierten KI-Chatbot – dem **CoPilot HR**. André Schrader, Leiter Personalentwicklung der **projekt w** - Systeme aus Stahl GmbH, teilt seine Erfahrungen:

> Für mich ist KI kein nice to have. Für mich ist klar: Die Leute, die KI nicht nutzen, werden auf der Strecke bleiben.

— André Schrader, Leiter Personalentwicklung

Diese klare Haltung hat seinem Unternehmen einen entscheidenden Vorsprung verschafft. Schauen wir näher hin.

Die Herausforderung: Rechtssicherheit und Effizienz im Fokus

Wie viele mittelständische Betriebe stand **projekt w** vor der Tatsache, dass die Anforderungen an eine moderne HR-Arbeit immer komplexer wurden. Ob arbeitsrechtliche Fragestellungen, Muster für Bescheinigungen oder Vertragsgestaltungen – ohne externe Unterstützung ging es oft nicht. Und diese Abhängigkeit war teuer und zeitraubend. „Man verliert sehr viel Zeit bei Internet-Recherchen“, erklärt André Schrader. „Wir wollten unser Unternehmen auf ein neues Niveau heben.“ Ziel war es daher, Prozesse zu professionalisieren und gleichzeitig Kosten für externe Beratung einzusparen – denn allein eine Stunde Beratung schlug mit 280 Euro zu Buche. Doch damit nicht genug: HR wollte auch sicherstellen, dass die Antworten rechtlich einwandfrei sind. Schließlich hängt davon nicht nur die Qualität der Personalarbeit ab – sondern auch das Vertrauen von Geschäftsführung und Mitarbeitenden.

Die Lösung: Ein CoPilot für den HR-Alltag

Nach intensiver Marktrecherche auf Messen und Veranstaltungen fiel die Wahl auf das Haufe Personal Office Platin – ausgestattet mit einer leistungsstarken KI-Komponente namens „CoPilot HR“. Diese Entscheidung sollte sich als Gamechanger herausstellen. „Bisher musste man sich die passenden Urteile mühsam in der Rechtsprechung zusammensuchen. Jetzt geht alles Schlag auf Schlag“, berichtet André Schrader begeistert. Was früher Stunden dauerte, erledigt sich nun in Minuten. Dank des CoPilot HR erhält das Team präzise Antworten auf juristische Fragen sowie direkt nutzbare Mustervorlagen – stets aktuell und rechtssicher.

Ein Beispiel?

Dienstradverträge mussten früher erst nach extern gegeben und geprüft werden. Heute übernimmt dies komplett die integrierte KI. „Das machen wir jetzt alles intern“, so A. Schrader. Dabei unterstützen die Vorlagen und weiterführenden Links der KI, das eigene Wissen ständig zu erweitern und aktuell zu halten. Und oft braucht es einfach nur eine Bestätigung, dass alles so stimmt. Gleichzeitig beeindruckt die Benutzerfreundlichkeit. Alle relevanten Rechtsinformationen werden inklusive Links zu den jeweiligen Gesetzen oder Urteilen präsentiert. Dadurch bleibt keine Frage offen.

Das Ergebnis spricht für sich

Seit Einführung des Haufe Personal Office Platin hat sich bei **projekt w** vieles verändert:

Zeitersparnis

Wiederkehrende Aufgaben wie Vertragsanpassungen, Vorlagen erstellen oder arbeitsrechtliche Fragen klären dauern heute nur noch halb so lange wie früher.

Kostenreduktion

Die Abhängigkeit von externen Beratungen wurde nahezu vollständig eliminiert. 95 % der HR Vorgänge werden jetzt alle im Haus schneller und effizienter gelöst.

Erhöhte Rechtssicherheit

Dank aktueller Inhalte fühlt sich das HR Team bei Entscheidungen sicherer denn je. Hat die Geschäftsführung eine Frage, kann die Antwort sofort gegeben werden – hinterlegt mit allen notwendigen Informationen.

Motivation durch Innovation

Auch innerhalb des Teams sorgt der Einsatz moderner Technologien für Begeisterung: Der CoPilot HR unterstützt extrem! Selbst die Azubis nutzen ihn regelmäßig während ihrer Weiterbildung – eben ein absoluter Gamechanger! – so der Leiter der Personalentwicklung.

KI als Zukunftsmotor

Was **projekt w** besonders macht? Das Beispiel zeigt eindrucksvoll, wie Mittelständler digitale Tools nutzen können, um immer auf dem neuesten Stand zu sein und ihre Wettbewerbsfähigkeit zu steigern – ohne riesige Budgets oder Konzerndimensionen. Und André Schrader sieht sogar noch mehr darin als nur einen praktischen Vorteil:

> **Wir müssen dafür sorgen, dass Mitarbeiter:innen verstehen, was KI leisten kann und sie nicht als Bedrohung wahrnehmen!**
>
> — André Schrader, Leiter Personalentwicklung

Ganz klar sieht er sich auch in der Rolle, den Mitarbeitenden ihre Ängste zu nehmen. Seine Argumente sind überzeugend. Fällt nämlich Aufgabe A beispielsweise durch den Einsatz von KI weg, gibt es mehr Zeit für Aufgabe C, die vielleicht neu hinzukommt. Es geht nicht darum, Arbeit und Mitarbeitende zu reduzieren, sondern Arbeit effizienter und leichter zu machen, damit man z. B. Zeit für strategische Aufgaben hat. Dies hat auch die Einführung eines ERP Systems vor 8 Jahren gezeigt, wo vieles automatisiert wurde. So konnte auch die Angst vor neuen Maschinen und Robotern das fortschrittliche Unternehmen nicht abhalten, den Weg stetig in Richtung Digitalisierung zu gehen.

Diese progressive Einstellung spiegelt sich im HR-Alltag wider: Das Unternehmen nutzt neben dem CoPilot HR weitere Software Tools wie den Haufe Zeugnismanager oder den Haufe Abmahnungsgenerator. Gleichzeitig bleibt Raum für Kreativität und Weiterentwicklung; Fachbeiträge aus Newslettern helfen dabei ebenso wie die auf Personal Office Platin angebotenen Webinare zur Vertiefung des Wissens.

Fazit

Mit Mut zur Innovation konnte dieses mittelständische Unternehmen seine Personalarbeit grundlegend transformieren – effizienter arbeiten UND Kosten sparen? Ja! Dabei dient die Kombination aus menschlichem Know-how und smarter Technologie als Erfolgsrezept. Diese Geschichte zeigt eindrucksvoll: Egal ob Großkonzern oder Familienbetrieb – wer bereit ist umzudenken und moderne Lösungen auszuprobieren, kann enorm profitieren!

Praxis Tipp

Seien Sie mutig!

Lassen Sie Ihre Prozesse neu denken – genau wie das Team von André Schrader. Vielleicht wird auch Ihr Unternehmen bald sagen können: **„Gamechanger!“**

Die Erfolgsgeschichte auf einen Blick

Herausforderung

- Trotz interner HR-Abteilung oft auf externe Beratung angewiesen, insb. bei arbeitsrechtlichen Fragestellungen.
- Internetrecherchen waren zeitaufwändig und ineffizient.
- Die Geschäftsführung legte großen Wert auf rechtssichere Entscheidungen sowie effiziente Prozesse in der Personalarbeit.
- Bedarf, interne Abläufe zu professionalisieren und gleichzeitig Kosten für externe Dienstleistungen zu reduzieren.

Lösung

Einführung Haufe Personal Office Platin mit dem CoPilot HR

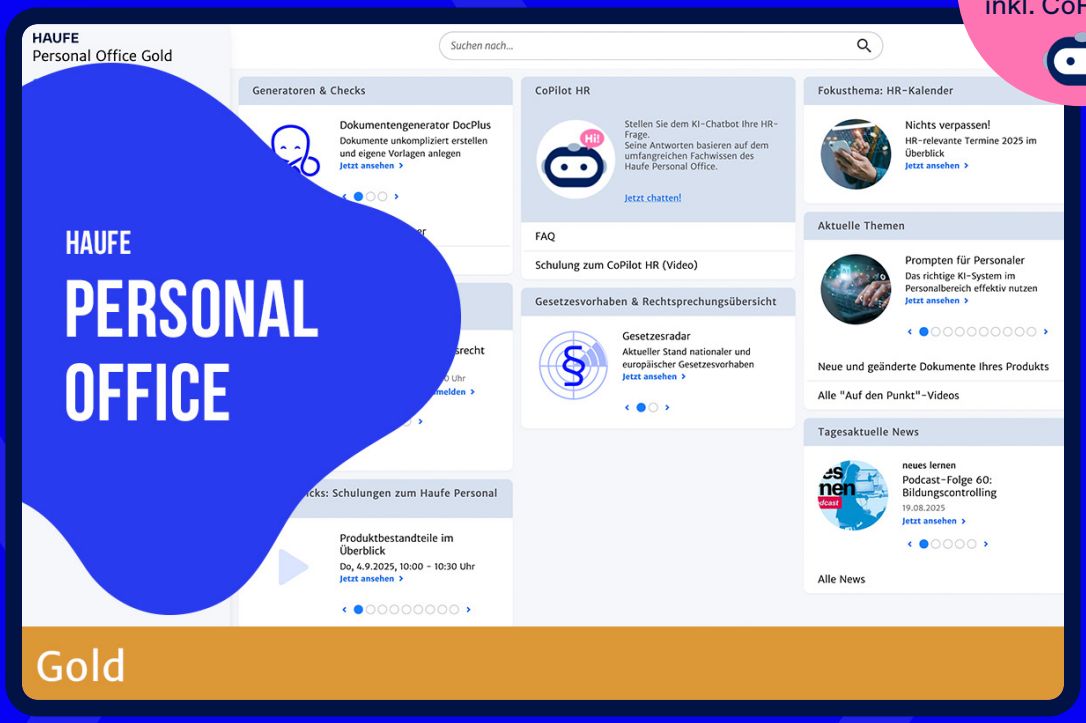
- Direkter Zugriff auf rechtssichere Inhalte ohne langwierige Recherchen oder externe Beratung.
- Nutzung des integrierten „CoPilot HR“, um arbeitsrechtliche Fragen schnell und präzise zu beantworten.
- Rechtssichere Mustervorlagen direkt erstellen und anpassen
- Gesetzesänderungen werden automatisch berücksichtigt.
- Zusätzliche Funktionen wie Abmahnungsgenerator, Zeugnismanager und Vorlagen für Arbeitsverträge erleichtern die tägliche Arbeit erheblich.
- Integration von Webinaren und Fachbeiträgen zur kontinuierlichen Weiterbildung des Teams.

Ergebnis

- **Zeitersparnis**: Die Arbeitszeit konnte um bis zu 50 % reduziert werden – insbesondere bei wiederkehrenden Aufgaben wie Vertragsanpassungen oder arbeitsrechtlichen Prüfungen.
- **Kostenreduktion**: Externe Beratungskosten wurden nahezu vollständig eliminiert (vorher ca. 280 €/ Stunde).
- **Effizienzsteigerung**: Antworten auf arbeitsrechtliche Fragen stehen sofort bereit, was sowohl den internen Ablauf als auch das Vertrauen der Geschäftsführung stärkt.
- Auch Azubis profitieren vom schnellen Zugang zu relevanten Informationen über die Plattform.

HAUFE

4 Wochen **kostenlos testen** inkl. CoPilot HR



Die HR-Software, die keine Frage offen lässt

Haufe Personal Office Gold liefert die Antwort – schnell & rechtssicher.

- Rechtssicheres Fachwissen zu allen HR-Themen
- Zeitsparende digitale Helfer wie den CoPilot HR, Zeugnisgenerator...
- Effiziente Online-Trainings zu aktuellen Themen

Jetzt kostenlos testen

HR-Software von Haufe – eine gute Wahl

Haufe verbindet smarte und einzigartige HR Softwareangebote mit rechtssicherem Fachwissen und bietet die perfekte Unterstützung bei Ihrer täglichen Arbeit.

Die Marke Haufe gehört zur Haufe Group, einem führenden B2B-Anbieter für integrierte Unternehmens-und Arbeitsplatzlösungen. Das Familienunternehmen unterstützt Menschen und Unternehmen in ihrer unternehmerischen Entwicklung und bei der erfolgreichen Gestaltung von Transformationsprozessen.

haufe.de/hr